

Pflegeanleitung für cato-Produkte aus Vollspanplatten mit Melaminharzbeschichtung

Vollspanplatten mit Melaminharzbeschichtung sind robust und besitzen bei regelmäßiger Pflege eine lange Lebensdauer. Für die regelmäßige Reinigung von Vollspanplatten mit Melaminharzbeschichtung genügen schonende Reinigungsmittel im neutralen pH-Bereich (5-8) ohne scheuernde Bestandteile wie z.B. Neutralseife sowie weiche, leicht feuchte Putztücher oder Schwämme. Anlagen für Trockenräume sind mit feuchten Tüchern zu reinigen, Dampf- oder Wasserstrahlgeräte dürfen zur Reinigung nicht eingesetzt werden. Reinigungsmittelreste sind nach der Reinigung mit reinem Wasser zu entfernen, danach mit einem sauberen Tuch trocken reiben um Schlierenbildung vorzubeugen. Gleiches gilt für die Reinigung der ABS-Kante.

Keinesfalls dürfen zur Reinigung verwendet werden:

- Schleifende und scheuernde Mittel wie z.B. Scheuerpulver, Stahlwolle
- Poliermittel, Wachse
- Stark säurehaltige Reinigungsmittel, die z.B. Ameisensäure oder Aminosulfonsäure enthalten
- Salzsäure, Abflussreiniger, Silberputzmittel

Sollten Verschmutzungen auftreten, die ein spezielles Reinigungsmittel erfordern, so sind die Vorschriften des Reinigungsmittelherstellers zu beachten. Insbesondere ist zu prüfen, ob oben genannte Stoffe in dem Reinigungsmittel enthalten sind. Von brennbaren, ätzenden oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln raten wir ab.

Pflegeanleitung cato-Aluminiumprofile und farbbeschichtete Aluminiumprofile

Der Einsatz von schonenden Reinigungsmitteln garantiert eine lange Lebensdauer der Aluminiumprofile. Die eingesetzten Reinigungsmittel müssen einen pH-Wert zwischen 5 und 8 aufweisen. Leicht saure sowie neutrale Reinigungsmittel sind alkalischen Mitteln vorzuziehen.

Für die regelmäßige Reinigung der Aluminiumprofile genügt ein Abwaschen mit warmem Wasser oder einem neutralen Reinigungsmittel (Neutralseife). Nutzen Sie weiche Tücher oder Schwämme zur Reinigung, harte Bürsten oder Mittel mit scheuernden Bestandteilen sind nicht geeignet. Reinigungsmittel sind nach der Reinigung restlos zu entfernen, gegebenenfalls ist mit Wasser nachzuspülen.

Anschließend mit einem sauberen Tuch trocken reiben.

Keinesfalls dürfen zur Reinigung verwendet werden:

- organische Lösungsmittel
- chlorhaltige Mittel
- Metallputzmittel
- Reinigungsmittel mit abrasiven Stoffen wie z.B. Scheuermittel, Poliermittel
- Starke Säuren oder starke alkalische Mittel
- Harte Bürsten oder harte Schwammreiniger, Stahlwolle,

Sollten Verschmutzungen auftreten, die ein spezielles Reinigungsmittel erfordern, so sind die Vorschriften des Reinigungsmittelherstellers zu beachten. Insbesondere ist zu prüfen, ob die oben genannten Stoffe in dem Reinigungsmittel enthalten sind.